

Werk

Titel: Welcher das Buch Josua, der Richter, das Büchlein Ruth sammt den beyden Büchern S

Jahr: 1752

Kollektion: Wissenschaftsgeschichte

Digitalisiert: Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

Werk Id: PPN318045885

PURL: <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN318045885>

OPAC: <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=318045885>

LOG Id: LOG_0068

LOG Titel: Index

LOG Typ: index

Übergeordnetes Werk

Werk Id: PPN318045605

PURL: <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN318045605>

OPAC: <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=318045605>

Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen
Germany
Email: gdz@sub.uni-goettingen.de

Chronologisches Verzeichniß, des ersten Buches Samuelis.

Jahr der Welt	Samuel wird geboren, und von seiner Mutter, Hanna, dem Dienste Gottes gewidmet, Cap. 1.	Vor Christi Geb.
2849.	Hanna singt, bey dieser Gelegenheit, ein Danklied, Cap. 2, 1: 10.	1155.
2862.	Samuel nimmt an Weisheit und Gottesfurcht zu, da indessen die Söhne Eli Gottlosigkeit ausüben, Cap. 2, 11: 26.	1142.
	Dem Eli wird der Untergang seines Hauses, erstlich durch einen gewissen Mann Gottes, und hernach durch den Samuel, gedrohet, Cap. 2, 27: c. 4, 1.	
2888.	Die Philister tragen einen großen Sieg über die Israeliten davon, und führen die Bundeslade mit sich hinweg: werden aber deswegen hart geplaget, und senden sie daher wieder zurück, Eli stirbt nach seinen Söhnen, Cap. 4, 1: c. 7, 1.	1116.
2908.	Als Richter besreyet Samuel die bußfertigen Israeliten von den Philistern, und verwaltet sein Richteramt, Cap. 7, 2: 17.	1096.
2909.	Saul wird von Gott zum ersten Könige in Izrael verordnet, von Samuel gesalbet, und durch die Regierung Gottes dazu eingefezet, Cap. 8, 1: c. 10, 27.	1095.
	Saul entsetzet Jabes in Gilead, und schlägt die Ammoniter, Cap. 11, 1: 11.	
2910.	Dieses veranlaßet seine feyerliche Bestätigung in der königlichen Würde; worauf Samuel sein Richteramt niederleget, Cap. 11, 12: c. 12, 25.	1094.
2911.	Saul führet Krieg wider die Philister, und ist dabey, erstlich, wegen seines Ungehorsams gegen Gott, unglücklich: nachgehends aber, durch Jonathan, glücklich, Cap. 13, 1: c. 14, 46.	1093.
2912.	Saul führet nachgehends auch mit andern Völkern Krieg, da sein Haus, und seine Macht, zunehmen, Cap. 14, 47: 52.	1092.
2919.	David wird geboren.	1085.
2940.	Der Feldzug Sauls wider die Amalekiter wird die Ursache seiner Verwerfung; und diese wird ihm durch Samuel angekündigt, Cap. 14, 1: 35.	1064.
2941.	David wird, auf Befehl Gottes, durch Samuel, zum Könige gesalbet, Cap. 16, 1: 13. Saul, der davon nichts weiß, handelt erstlich gütig gegen David; machet ihn zu seinem Kammermusikanten, wenn der böse Geist über ihn kam, Cap. 16, 14: 23. und hernach zu einem Hauptmanne in dem Heere, da David den Goliath überwunden, und sich bey Jonathan, und andern, beliebt gemacht hatte, Cap. 17, 1: c. 18, 5.	1063.
2943.	Saul wirft hernach einen Haß auf David, und suchet ihn erstlich mit List, alsdenn aber mit offnbarer Gewalt, zu tödten, Cap. 18, 6: c. 19, 18. Ehe Davids. Saul verfolget David vergebens, und bezeuget gegen Jonathan, daß er beschloffen habe, ihn zu vertilgen, Cap. 19, 19: c. 20, 43. Sein Bündniß mit Jonathan.	1061.
2944.	David flieht nach Gad, Cap. 21, 1: 15. Saul übet an dem Priester, Ahimelech, und den Seinigen, Rache aus, weil er dem David auf der Flucht beförderlich gewesen war, Cap. 21, 1: c. 22, 23. Saul verfolget David mit gewaffneter Hand. Dieser entkömmt zweymal glücklich; hat zweymal Gelegenheit, den Saul zu tödten, schonet aber seines Lebens, und geht hernach zu den Philistern über, nachdem er sich mit der Abigail verhehlicht hatte, Cap. 23, 1: c. 27, 12.	1060.
2949.	Saul unternimmt seinen letzten Feldzug wider die Philister, und nimmt seine Zuflucht zu einer Zauberinn. David wird aus dem Heere der Philister wegschicket; welches zu seinem Glücke gereichet. Er schlägt die Amalekiter. Die Israeliten werden von den Philistern geschlagen, und Saul wird getödtet, Cap. 28, 1: c. 31, 13.	1055.

Ende des chronologischen Verzeichnisses des erstern Buches Samuelis,
welches, von dem Tode des Eli an gerechnet, eine Zeit von ungefähr
zwey und sechzig Jahren in sich begreift.